



Kordula Kovac
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

EU sagt Finanzhilfen für Milchbauern zu

Berlin, 19.07.2016

Kordula Kovac, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 4.560

Telefon: +49 30 227-73 836

Fax: +49 30 227-76 836

kordula.kovac@bundestag.de

Büro Wolfach:

Schloßstraße 24

77709 Wolfach

Telefon: +49 7834 - 86 88 666

Fax: +49 7834 - 86 88 664

kordula.kovac@bundestag.de

1 **EU-Gelder nur unter Auflagen – Mengenreduktion zwingend**

2

3 Die Milchbauern in Deutschland leiden seit Monaten unter den
4 viel zu niedrigen Preisen. Die EU-Agrarminister haben sich
5 deshalb bei einer Sondersitzung am Montag in Brüssel auf
6 finanzielle Hilfen für europäische Milchproduzenten geeinigt.

7

8 350 Millionen Euro Unterstützung sollen Europas Landwirte
9 erhalten – 58 Millionen Euro davon fließen nach Deutschland. Die
10 Regierungen sollen frei darüber entscheiden können, wie sie die
11 Mittel verwenden. EU-Kommission und Mitgliedsstaaten werden
12 in den kommenden Wochen die weiteren Details herausarbeiten.

13

14 Kordula Kovac, CDU-Bundestagsabgeordnete für Südbaden im
15 Landwirtschaftsausschuss, sieht darin einen ersten
16 möglicherweise wirkungsvollen Ansatz zur Mengenreduktion:

17

18 „Milchbauern und Molkereien sollten nun die Möglichkeiten zur
19 (gewollten) Mengenabsprache nutzen. Wir stehen vor keinem
20 unvorhersehbaren marktwirtschaftlichen Phänomen. Der
21 Milchmarkt kann nur wieder funktionieren, wenn die Bauern zur
22 Drosselung der Milchproduktion angehalten werden.“ Sollte dies
23 nicht gelingen, befürchtet Kovac, besteht die Gefahr, dass es
24 aufgrund der nicht kostendeckenden Produktion zu einer
25 Marktberreinigung kommen könnte.